

## Käthe Petersen

Geboren am 13. Mai 1903, gestorben 10. Januar 1981. Studium der Jura, Staatsrecht, Psychologie und Volkswirtschaft.

Arbeitete in der Sozialverwaltung als Fürsorgerin und Sammelpflegerin. Während des 2. Weltkriegs sorgte Sie in Hamburg für Ordnung an der Heimatfront.

Nach Kriegsende wurde sie im Entnazifizierungsverfahren als völlig unbelastete Mitläuferin eingestuft. Ihre Vorstellung von Fürsorge und Sozialarbeit fand auch nach 1945 positive Resonanz.

1949 wurde sie zur Oberregierungsrätin ernannt. 1951 wurde sie wieder als Sammelvormund eingesetzt. 1966 ging sie in Pension und erhielt für ihren lebenslangen Einsatz in der Sozialarbeit zahlreiche Auszeichnungen und Ehrungen.

Sie war sehr geschätzt für ihre fachliche Kompetenz und ihre oft zitierten menschlichen Qualitäten und konnte bis 1978 großen Einfluss auf die Sozialgesetzgebung der Bundesrepublik nehmen. Ihre Hauptwirkungsbereiche waren „Behinderte“ und deren Meldepflicht sowie die „Gefährdetenfürsorge“.

**TABU** stellt Themen wie die sexuelle Selbstbestimmung der Frau und das idealisierte Frauenbild zur Diskussion.

Nach einer erfolgreichen Spielzeit in Österreich besuchte es in englischer Übersetzung die Fringe Festivals in Brighton und Edinburgh 2019.



written, produced and  
performed by  
Karin Schmid  
[www.karin-schmid.com](http://www.karin-schmid.com)



directed by  
Nora Dirisamer  
[www.noradirisamer.com](http://www.noradirisamer.com)

### Vielen Dank!

Sebastian Six: audio-files

Sam Bunn: translation & male voices

Reinhard Zach: trailer

Reinhard Winkler: photography

Unterstützt von:

Österreichische Botschaft London und

